

ordenspriester. Landshut 1889. Verl. der Jos. Hochneder'schen Buchhandlung (Hanns Weitl). pg. 624 16°. Hlfrz. mit Rothschnitt.

Es ist nicht zu leugnen, dass es bisher thatsächlich an einem brauchbaren allgemeinen Wallfahrts-Gebetbuche gefehlt hat. Das vorliegende füllt diese fühlbare Lücke nach jeder Richtung hin aus. Es behandelt in 14 Capiteln den Ursprung der Wallfahrten, ihre Berechtigung, die Art und Weise, wie man sie mit Nutzen anstellen soll, u. die Eintheilung derselben. Hieran schliesst sich der rein ascetische Theil von Capitel 5 bis zum Schluss in übersichtlicher Zusammenstellung — ein sehr praktischer Führer für Wallfahrten im allgemeinen, sowie zu besonderen Gnadenstätten. Eine sehr reichhaltige Auswahl von Gebeten aller Art, grosser, deutlicher Druck, gefällige Ausstattung und billiger Preis werden dieses Andachtsbuch zweifelsohne recht gut verbreiten helfen.

Bacuez L., Director am Seminar von Saint Sulpice : Das heilige Messopfer und der Priester. Autorisierte Uebersetzung. Mit einem Bilde in Lichtdruck. Mainz, Fr. Kirchheim, 1890. pg. XV + 399, 8°. — Mk. 3.50

Ueber das wichtigste Mittel, das der Priester zu seiner Selbstheiligung hat, nämlich die hl. Messe u. über die Weise diese gut zu lesen, wird ihn dieses Buch vorzüglich unterrichten. Es behandelt in zwei Theilen a) das hl. Messopfer, b) den Priester, der es darbringt, in seinem Amte, seinen Verpflichtungen. Es zeigt ihm die Vortheile des täglichen Darbringens desselben und Beispiele von würdiger Feier. Es verdient als geistliche Lesung in den Händen eines jeden Priesters zu sein und wird zweifelsohne vielen Nutzen stiften.

* Bayerische Bibliothek. Begründet und herausgegeben von Karl von Reinhardstoettner & Karl Trautmann. — Band 15.: Karl Trautmann, Oberammergau und sein Passionsspiel. Mit Zeichnungen von Peter Halm. pg. 110, 8°. Bamberg, Buchner'sche Verlagshandlung 1890. — Bd. 16.: Leop. Gmelin, Die St. Michaelskirche in München u. ihr Kirchenschatz. Zeichnungen nach photogr. Originalaufnahmen. pg. 96, 8°. 1890. Ebendas.

Bezüglich der geschichtlichen Entwicklung des Passionsspieles in Oberammergau, welches gerade heuer die ganze Welt an sich zog, ist bei der reichhaltigen Literatur, die die heurigen Aufführungen mit sich brachten, kein Werk erschienen, welches dem vorliegenden, als XV. Bändchen der „Bayerischen Bibliothek“ erschienenen, ebenbürtig wäre. Dafür spricht der bereits rühmlichst bekannte Verfasser wie auch die wunderschöne Ausstattung mit Zeichnungen von Peter Halm. Das Buch kann seiner Anlage nach nie an Wert verlieren und wird auch nach abermals und abermals erneuerten Aufführungen zu Oberammergau seinen Platz in der bezüglichen Literaturabtheilung rühmlich ausfüllen. — Bändchen XVI. dieser Bibliothek ist, was die Ausstattung anbelangt, ganz dem Programm gemäss, dem vorigen ebenbürtig; ein Muster künstlerischer Conception und Ausführung. Der Inhalt desselben verbreitet sich, wie der Titel besagt, über die Bau- und Kunstgeschichte dieser Kirche und ihren reichen Kirchenschatz. Bemerkt sei hier ein für allemal, dass die jedem Bändchen beigegebenen Quellen als nachweisende Actenstücke jedes derselben für weitere bezügliche Studien als Unterlage sich vorzüglich eignen.

Bellesheim, Dr. Alphons, Canonicus des Collegiatstiftes in Aachen: Geschichte der katholischen Kirche in Irland von der Einführung des Christenthums bis auf die Gegenwart. I. Bd. von 432—1509. Mit einer geogr. Karte. Mainz, Fr. Kirchheim, 1890. pg. XXXII. + 701, 8°. — Mk. 15.